



GEMEINDE LICHTENEGG



2813 Lichtenegg

Bezirk Wr. Neustadt, NÖ

Telefon: 02643/2209, Fax: DW 14

e-mail: gemeinde@lichtenegg.gv.at DVR 0445797

Internet: <http://www.lichtenegg.at>

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am 06.09.2023

im Sitzungssaal der Gemeinde Lichtenegg

Beginn: 19:35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30.08.2023

Ende: 20:50 Uhr

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Josef **SCHRAMMEL**
Vizebürgermeister: Mag. Monika **SCHWARZ**
Schriftführer: Stefan **KERSCHBAUMER**

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| 1. GGR Heinrich PIRIBAUER | 2. GGR Josef SCHWARZ |
| 3. | 4. GGR Bernhard LEITNER |
| 5. GGR Stefan TRIMMEL | 6. |
| 7. GR Rosa SCHWARZ | 8. GR Christoph STEINER |
| 9. | 10. |
| 11. GR Peter SCHRAMMEL | 12. GR Hermann HANDLER |
| 13. GR DI Werner SPENGER | 14. GR Josef SALLMANNSHOFER |
| 15. GR Florian WALDHERR | 16. |
| 17. GR Franziska GANAUER | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| 1. GGR Franz SCHUH | 2. GR Peter SCHMIEDLECHNER |
| 3. GR Gertraud SCHWARZ | 4. GR Bernadette GREMEL |
| 5. GR Dominik KÖCK | 6. |

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Josef **SCHRAMMEL**

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

- Punkt 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Punkt 2: Bericht der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses
- Punkt 3: - nicht öffentlich -**
- Punkt 4: Umbau Büros Gemeindeamt
- Punkt 5: Asphaltierungsarbeiten Ransdorf, Zwischen den Wegen
- Punkt 6: NÖGIG Mitverlegung
- Punkt 7: Glasfaser Stufe II
- Punkt 8: Änderung Raumordnung
- Punkt 9: Förderung Wasserversorgungsanlagen
- Punkt 10: Gehweg Wieden
- Punkt 11: Pachtvertrag Dorfladen
- Punkt 12: Allfälliges

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Punkt 1:

Das Sitzungsprotokoll des Gemeinderates vom 07.06.2023 wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 und 4 NÖ GO 1973 zur Fertigung des Sitzungsprotokolls ermächtigten Mitglied des Gemeinderates ausgefolgt. Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates, welche von den Parteien zur Unterfertigung namhaft gemacht wurden, unterfertigt.

Zu Punkt. 2:

Sachverhalt: Bericht der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses

Der Bericht der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 05.09.2023 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Bericht der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 05.09.2023 zur Kenntnis nehmen und beschließen. (Beilage 1: Bericht Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 25.04.2023.)

Dieser wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht

Zu Punkt 3: - nicht öffentlich -

Zu Punkt. 4:

Sachverhalt: Umbau Büros Gemeindeamt

Die Umbauarbeiten der Büroräumlichkeiten sowie des neuen Sitzungssaals sind bereits im Gange.

Für die benötigten Elektroinstallationen liegt ein Angebot der Firma Elektrotechnik Schwarz in der Höhe von EUR 8.760,00 inkl. USt abzüglich 5% Nachlass (EUR 8.322 inkl. USt) vor.

Für die Tapezierung der Sessel für den Sitzungssaal sowie die Anfertigung von Vorhängen liegt jeweils ein Angebot der Fa. Züttl vor.

Tapezierung EUR 3.888,00 inkl. USt
Vorhänge EUR 2.557,87 inkl. USt

Sollte die Beauftragung der Fa. Züttl für beide Leistungen erfolgen, wird seitens der Fa. Züttl ein Fixpreis von EUR 6.000,00 inkl USt gewährt

Für die Tapezierung der Sesseln liegt zudem ein mündliches Angebot der Tischlerei Schrammel über ein ungarische Firma, in der Höhe von EUR 175 – 180 netto / Sessel vor. Bei 20 Sesseln EUR 3.500,00 exkl USt. bzw. EUR 4.200,00 inkl.USt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Elektroinstallationen an die Fa. Elektrotechnik Schwarz, die Vergabe der Tapezierung der Sessel sowie der Vorhänge an die Fa. Züttl beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5:

Sachverhalt: Asphaltierungsarbeiten Ransdorf, Zwischen den Wegen

Der Asphalt in Ransdorf soll erneuert werden. Die Arbeiten erstrecken sich von Neubau Dienbauer weg bis zum Ende der Fahrbahn und sollen im September 2023 erledigt werden. Es erfolgte ein Lokalausgleich mit der Fa. STRABAG und es wurde seitens dieser ein Angebot in der Höhe von EUR 26.021,40 für die Herstellung des Gehsteiges sowie der Fahrbahn gelegt. Als Zahlungsziel wurde der 30.04.2024 zugesichert.

Die Einfahrt von Spenger Johannes, Zwischen den Wegen 1, soll auf einer Länge von ca. 12,5m sowie einer Breite von ca 1,3m asphaltiert werden, wobei die Gemeinde für die Kosten von 6 lfm aufkommt.

Auch bei Tanzl Johannes, Ransdorf 37, soll bei den nächsten Asphaltierungsarbeiten die Einfahrt hergestellt werden, wobei die Gemeinde wiederum für 6lfm Asphalt aufkommt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten an die Firma Strabag sowie die Übernahme der Kosten für 6 lfm Einfahrt bei Spenger Johannes sowie Tanzl Johannes beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6:

Sachverhalt: NÖGIG Mitverlegung

Der zweite Abkaufvertrag zwischen der Gemeinde Lichtenegg und der Fa. NÖGIG für den Verkauf von Mitverlegeprojekten (Kaltenberg EUR 26.096,61 + Pengersdorf EUR 14.424,57) wurde übermittelt. Als Kaufpreis wird im Vertrag ein Betrag von EUR 40.521,18 exkl. USt angeführt. Die angeführte Summe wurde durch die Kornfeld ZT GmbH geprüft und für richtig befunden.

Weiters wurde der Abkaufvertrag zwischen der Gemeinde Lichtenegg und der Fa. NÖGIG für den Verkauf von Mitverlegeprojekten (Purgstall EUR 8.082,38 + Thal EUR 1.360,75) übermittelt. Als Kaufpreis wird im Vertrag ein Betrag von EUR 9.443,13 exkl. USt angeführt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Annahme der Abkaufverträge mit der gebotenen Summe von EUR 40.521,18 exkl. USt sowie EUR 9.443,13 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 7:

Sachverhalt: Glasfaser Stufe II

Am 19.06.2023 fand die Gründersitzung der Bucklige Welt – Wechselland Glasfaser Infrastruktur GmbH statt für die Glasfaser Ausbaustufe 2.

Baukosten für Lichtenegg betragen rund 3 Millionen, wobei 60% gefördert werden. Die restlichen 1,2 Millionen sollen durch die Aufnahme eines Kredites gedeckt werden, wobei der Kredit von der neu gegründeten Gesellschaft aufgenommen wird. Die Kreditrate soll durch die Vermietung der Glasfaserleitung an die Netzbetreiber bedient werden. Zudem soll seitens des Landes eine Sicherheit für die Finanzierung eingeholt werden.

Als Stammkapital für die Bucklige Welt – Wechselland Glasfaser Infrastruktur GmbH ist der Betrag von EUR 35.000,00 sowie eine Kapitalrücklage in der Höhe von EUR 132.759,47 erforderlich. Dieser Betrag wird auf die teilnehmenden Gemeinden nach den Nutzungseinheiten anteilig aufgeteilt, wobei für die Gemeinde Lichtenegg ein Betrag von EUR 3.023,61 errechnet wurde

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Beteiligung am Stammkapital + Kapitalrücklage der Bucklige Welt – Wechselland Glasfaser Infrastruktur GmbH für die Ausbaustufe II mit einem Kostenbeitrag von EUR 3.023,61 beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8:

Sachverhalt: Änderung Raumordnung

Im von DI Thomas Hackl erstellten Flächenwidmungsplan PZ: 7625-06/23 wird folgende Änderung der örtlichen Raumordnung dargestellt:

Pkt. 1 Umlegung der Widmung Grünland-Photovoltaikanlage (Gpv) – Änderung der Abgrenzung im Bereich Grst. 538 u. 539 sowie Festlegung einer Breite von 1,5m.

Der diesbezügliche Antrag soll in einem beschleunigten Verfahren gem. § 25a NÖ ROG (Entfall der strategischen Umweltprüfung) abgewickelt werden.

(Beilage 6: Änderung der örtlichen Raumordnungsprogrammes, PZ 7625-06/23)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die, im von DI Thomas Hackl erstellten Flächenwidmungsplan PZ: 7625-06/23, dargestellte Änderung der örtlichen Raumordnung beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 9:

Sachverhalt: Förderung Wasserversorgungsanlagen

Vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurden folgende Zusicherungen von Förderungsmitteln übermittelt:

BA 01 Kaltenberg Förderung in der Höhe von EUR 58.958,00 mit folgenden Jahresquoten

2023 EUR 20.000,00 2024 EUR 20.000,00 2025 EUR 18.958,00

BA 02 Erweiterungen Förderung in der Höhe von EUR 114.838,00 mit folgenden Jahresquoten

2023	EUR 31.000,00	2024	EUR 33.000,00	2025	EUR 41.000,00
2026	EUR 9.838,00				

BA 03 Purgstall Förderung in der Höhe von EUR 90.290,00 mit folgenden Jahresquoten

2023	EUR 24.000,00	2024	EUR 26.000,00	2025	EUR 33.000,00
2026	EUR 7.290,00				

BA 04 Thal Förderung in der Höhe von EUR 192.288,00 mit folgenden Jahresquoten

2023	EUR 52.000,00	2024	EUR 56.000,00	2025	EUR 69.000,00
2026	EUR 15.288,00				

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Annahme der vom NÖ Wasserversorgungsfonds zugesicherten Förderungsmittel beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 10:

Sachverhalt: Gehweg Wieden

Für den geplanten Gehsteig von Lichtenegg nach Wieden liegen nun folgende Angebote für die Umsetzung vor:

Abfuhr des Aushubmaterial und Material für den Unterbau

Fa. STRABAG	EUR 22.363,80 inkl. USt
Fa. Lackner	EUR 14.937,60 inkl. USt
Fa. Hendling	EUR 22.231,20 inkl. USt
Fa. Holzgethan	EUR 20.235,72 inkl. USt

Die Einbauarbeiten erfolgen durch die Landesstraßenmeisterei, wobei hier nur Kosten für Randsteine, Beton und diverses Kleinmaterial anfallen.

Asphaltierungsarbeiten

Fa. STRABAG EUR 9.328,68 inkl. USt

Für die Beleuchtung ergeht seitens der EVN folgendes Angebot bzw. Kostenschätzung:

Neubau der Straßenbeleuchtung	ca. EUR 20.000,00
Tausch der bestehenden Straßenbeleuchtung	ca. EUR 11.675,10 inkl. USt

Der Gehsteig soll auf dem Grundstück 967/1, EZ 19, hergestellt werden. Diesbezüglich wurde mit den Grundeigentümern Markus u. Josef Strobl folgendes vereinbart:

Der Kaufpreis pro m² beträgt € 17,-, wobei die tatsächlich verbaute Fläche ausschlaggebend ist. Diese wird nach Fertigstellung des Gehsteiges durch Vermessung ermittelt, die Vermessungskosten trägt die Gemeinde.

Weiters ergeht seitens der Gemeinde das Angebot, den durch die Herstellung des Kanals entstandenen Flurschaden mit den Kanalanschlussgebühren gegenzurechnen.

Dieser Vorgangsweise wurde am 09.08.2023 durch die Grundstückseigentümer durch Unterzeichnung ebendieser zugestimmt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Arbeiten für Aushub, Abfuhr sowie Material für Unterbau an den Bestbieter, die Fa. Lackner mit EUR 14.937,60 inkl. USt, die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Strabag mit EUR 9.328,68 inkl. USt, die Vergabe der Einbauarbeiten an die Landesstraßenmeisterei sowie die Kosten für die Beleuchtung in der Höhe von EUR 11.675,10 inkl. USt beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 11:

Sachverhalt: Pachtvertrag Dorfladen

Zwischen der Gemeinde und dem Verein Dorfladen Lichtenegg soll ein Pachtvertrag für den Dorfladen, Hauptstraße 25, vereinbart werden.

Der jährliche Pachtzins wurde mit EUR 3.480,00 inkl. USt veranschlagt.

(Beilage 7: Pachtvertrag Dorfladen)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Pachtvertrag beschließen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 12:

Sachverhalt: Allfälliges

Brücke Spratzau: Herr Gremel Franz hat um Erneuerung bzw. Neuerrichtung der Brücke über den Spratzbach, Spratzau 34 ersucht, da die Brücke teilweise einen baufälligen Zustand aufweist und die höchstzulässige Gesamtlast von 5t ein Überqueren der Brücke für LKW's, land- und forstwirtschaftliches Gerät, sowie u.a. auch Feuerwehrfahrzeuge nicht zulässt.

Durch die Gemeinde wurde der Verantwortliche für den Güterwegebau kontaktiert, dieser wird die Brücke besichtigen und eine Kostenschätzung erstellen. Zwecks Finanzierung soll auch mit den Anrainern bzw. Grundeigentümern gesprochen werden.

PV-Widmung Strobl: Weiters informiert der Bürgermeister den Gemeinderat über das Ansuchen der Familie Strobl, Schuster, Strobl, welche auf den Grundstücken Nr. 695, 696, 697/1 3 AgroPV-Anlagen errichten möchten. Es fand am 05.09.2023 vor Ort eine Besichtigung mit den Raumplaner DI Hackl sowie einem Vertreter der Raumordnungsabteilung des Landes NÖ statt. Dieser empfahl, dass die PV Anlagen auf 2 Grundstücken errichten werden sollen, damit diese von der Straße bzw. von Lichtenegg nicht einsehbar sind.

Projektmarathon Landjugend von 22.-24.09.2023: Hier soll die bestehende Müllinsel in Ransdorf erneuert werden. Bgm. Schrammel bittet GR Steiner, dass dieser mit den Grundbesitzern, der Familie Riegler, Kontakt aufnimmt, und diese neuerlich um Erlaubnis für die Aufstellung auf deren Grundstück ersucht. Auch GR Steiner erteilt seine Zustimmung, dass die Müllinseln auf seinem betroffenen Grundstücksteil aufgestellt werden darf.

Neuverpachtung Eggerl: Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand.

Außerhalb der Tagesordnung werden folgende Punkte diskutiert:

Dieses Sitzungsprotokoll wurde durch den Vorsitzenden und den Schriftführer

am 18.09.2023 unterfertigt:


.....
Vorsitzender

(Bgm. Josef Schrammel)


.....

Schriftführer

(Stefan Kerschbaumer)


.....

GGR

(Vize-Bgm. Mag. Monika Schwarz)

GR

(Josef Sallmannshofer)

